

## Pressemitteilung

---

### CropEnergies begrüßt Unterstützung der britischen Regierung für Ethanolanlage E15 Einführung als nächster Schritt

Mannheim, 26. März 2026 – Die CropEnergies AG, Mannheim, begrüßt die Entscheidung der britischen Regierung, die britische Tochtergesellschaft Ensus UK Ltd., Wilton, Großbritannien, mit umfangreicher finanzieller Unterstützung zu fördern. Die britische Regierung hat ein Finanzierungspaket im Wert von rund 100 Millionen Britischen Pfund (ca. 115 Millionen Euro) zugesagt, um die Anlage in einem betriebsbereiten Standby-Modus zu halten und so die langfristige Stabilität der nationalen Versorgung mit biogenem CO<sub>2</sub>, erneuerbarem Ethanol für Kraftstoffanwendungen und Proteinen sicherzustellen. Die Anlage hatte die Produktion im September 2025 aufgrund wirtschaftlicher Herausforderungen eingestellt.

Ensus ist die letzte verbliebene große industrielle Bioraffinerie in Großbritannien. Neben erneuerbarem Ethanol für Kraftstoffanwendungen und Proteinen liefert sie biogenes CO<sub>2</sub> an zahlreiche Schlüsselsektoren – darunter die Lebensmittel- und Getränkeindustrie, das Gesundheitswesen und Krankenhäuser, der Nuklearsektor sowie verschiedene industrielle Kühl- und Verarbeitungsanwendungen.

Durch die nun getroffene Vereinbarung stärkt die britische Regierung die Resilienz der nationalen Lieferketten und gewährleistet die Versorgungssicherheit für eine ganze Reihe von nachgelagerten Industrien. Auch die gestiegene Nachfrage nach erneuerbarem Ethanol im britischen Kraftstoffmarkt, die oberhalb der zollfreien Importquote von 1,4 Millionen Kubikmetern aus dem „US-UK Economic Prosperity Deal“ liegt, kann so aus heimischer Produktion gedeckt werden. Mit der nun bereitstehenden finanziellen Unterstützung plant Ensus, die Anlage so schnell wie möglich wieder in Betrieb zu nehmen. Zudem erwägt die britische Regierung regulatorische Änderungen, welche die langfristige wirtschaftliche Tragfähigkeit des britischen Sektors für erneuerbares Ethanol verbessern werden. Neben der flächendeckenden Einführung von E15 prüft die britische Regierung die Zulassung von Anbaubiomasse zur Produktion von nachhaltigen Flugkraftstoffen (Sustainable Aviation Fuels – SAF).

CropEnergies sieht die Vereinbarung als starkes industriepolitisches Signal. Die Entscheidung der britischen Regierung unterstreicht die systemische Bedeutung von heimischen Bioraffinerien als krisensichere Produzenten erneuerbarer Energie, nachhaltiger Produkte und kritischer CO<sub>2</sub>-Ressourcen. Dr. Fritz Georg von Graevenitz, CEO CropEnergies AG: „Ensus ist ein wesentlicher Bestandteil unserer europäischen Produktionsplattform, und wir begrüßen die Maßnahmen zur langfristigen Standortsicherung. Die erwartete Einführung von E15 und von nachhaltigen Flugkraftstoffen auf Basis von Anbaubiomasse ist nicht nur ein starkes Signal für mehr Klimaschutz und Versorgungssicherheit, sondern auch eine Blaupause für eine entsprechende Umsetzung in der Europäischen Union.“

## Pressemitteilung

---

### Die CropEnergies AG

Nachhaltige, erneuerbare Produkte aus Biomasse – dafür steht CropEnergies.

Die 2006 gegründete Mannheimer Firmengruppe bietet ihren Partnern nachhaltige Produkte mit zertifizierten Treibhausgaseinsparungen. Ziel ist es, wirtschaftlichen Erfolg mit Klimaschutz zu verbinden und dafür zu sorgen, dass fossile Kohlenstoffe dauerhaft im Boden bleiben.

Die Bioraffinerien der CropEnergies-Gruppe in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich betreiben Kreislaufwirtschaft und verwerten alle Rohstoffbestandteile: Aus regional angebauten Rohstoffen sowie Rest- und Abfallstoffen entstehen Alkohol (Ethanol), Neutralalkohol, biogenes Kohlendioxid sowie eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel – eine regionale Alternative zu Protein-Importen aus Übersee. Ethanol findet u. a. Anwendung als klimafreundlicher Benzinersatz, da es den CO<sub>2</sub>-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich über 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff reduziert.

Zukünftig möchte CropEnergies zur Defossilisierung der chemischen Industrie beitragen: mit nahezu 100 Prozent CO<sub>2</sub>-neutral produziertem Ethylacetat auf Ethanol-Basis.

CropEnergies ist Mitglied der Südzucker-Gruppe und beschäftigt über 500 Mitarbeitende.

[www.cropenergies.com](http://www.cropenergies.com)

### Kontakt

Nadine Dejung-Custance  
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing  
Tel.: +49 (621) 71 41 90-65  
Fax: +49 (621) 71 41 90-05  
[presse@cropenergies.de](mailto:presse@cropenergies.de)